

**GSP.F-01-082** Kapitel 3: Fortschritt gestalten

Antragsteller\*in: Dachstruktur QueerGrün

Beschlussdatum: 12.09.2020

## Änderungsantrag zu GSP.F-01

### Von Zeile 82 bis 84:

(152) Reproduktionsmedizin bietet die Möglichkeit zur selbstbestimmten Elternschaft. Der Zugang ist diskriminierungsfrei zu gestalten. Gerade queeren Menschen ermöglicht Reproduktionsmedizin eine selbstbestimmte Familienplanung. Dabei müssen **Frauen** alle Menschen, insbesondere Frauen, inter und trans\* Personen, frei von patriarchaler Bevormundung und ökonomischem Druck entscheiden können, ob und welche Möglichkeiten sie in Anspruch nehmen. Alle Kinder benötigen einen klaren

### Begründung

Reproduktionsmedizin ist ein wichtiges Thema für queere Menschen. Ein diskriminierungsfreier Zugang für gleichgeschlechtliche Paare muss gewährleistet sein. Ebenso kann es ein wichtiges Thema für trans\* und inter\* Personen sein. Auch trans\* Männer können schwanger werden, deshalb greift hier die Einschränkung auf "Frauen" zu kurz.